Presseinformation

14. Juli 2005

Orchester „Spirit of Europe“ nimmt seinen Spielbetrieb auf

Sobotka: Dialog der Kulturen und Zivilisationen

Im Festspielhaus St. Pölten präsentierte Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka heute die erste volle Spielsaison des im Vorjahr gegründeten Orchesters „Spirit of Europe“. Das von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll als nachhaltige kulturpolitische Initiative nach der EU-Erweiterung initiierte Projekt verstehe sich als Beitrag, das neue Europa „aus den Wurzeln der Vergangenheit mit Perspektiven für die Zukunft zu gestalten“, betonte dabei Sobotka.

Niederösterreich als Ausgangspunkt der Idee nehme den kulturpolitischen Auftrag zu Toleranz, Balance und Miteinander sehr ernst: Musik kenne keine Sprachbarrieren und schaffe Gleichklang. Darüber hinaus sei zum Abbau von Feind- und Hassbildern ein Dialog der Kulturen und Zivilisationen lebensnotwendig, so Sobotka im Hinblick auf die aktuellen Ereignisse in London. Mit einem Auftritt in Nordafrika werde das Orchester so auch zu einem Botschafter für Europa.

Die künstlerische Leitung des Orchesters hat bis 2008 Prof. Martin Sieghart übernommen. Seine Biografie weise ihn als herausragende, prägende Persönlichkeit aus; als Solocellist der Wiener Symphoniker, Chefdirigent in Arnheim und erster Dirigent des Strauß-Orchesters habe er sich intensiv sowohl mit klassischer als auch zeitgenössischer Musik auseinandergesetzt. Mit Niederösterreich sei er insbesondere durch das Opernfestival „Mozart in Reinsberg“ eng verbunden, so Sobotka abschließend.

Das für 2005 mit einem Budget von 250.000 Euro ausgestattete Ensemble mit 29 MusikerInnen aus zehn Nationen wird im Herbst nach dem Karthago-Festival in Tunis, Villach, Laxenburg und Melk zu hören sein. Danach spielt das Orchester am 25. Oktober vor dem EU-Parlament in Straßburg ein künstlerisches Programm aus den ehemaligen Besatzungsländern Österreichs.

In Zukunft soll es jeweils eine Frühjahrs- und Herbsttournee, Neujahrskonzerte, Auftragskompositionen, Auftritte mit namhaften Solisten, CD-Aufnahmen etc. geben. Als Heimstätten des Orchesters fungieren Melk und St. Pölten; Geschäftsführerin von „Spirit of Europe“ ist Mag. Doris Buchmann, Obmann des gleichnamigen Vereins ist Johannes Coreth, Generaldirektor-Stellvertreter der NÖ Versicherung.

Nähere Informationen unter www.spirit-of-europe.com.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht

E-Mail: presse@noel.gv.at

mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at